



Datenschutzordnung des Tennisclub Bingen e.V.

Stand: 02. Oktober 2018

Präambel

Ab dem 25. Mai 2018 ist die Datenschutz-Grundverordnung (DS-GVO) in Deutschland wie in allen anderen Mitgliedstaaten der Europäischen Union geltendes Recht.

Verarbeitet ein Verein regelmäßig personenbezogene Daten seiner Mitglieder und sonstiger Personen, gelten auch für Vereine grundsätzlich die Vorschriften der DS-GVO.

Die vorliegende Datenschutzordnung wurde erarbeitet anhand des Leitfadens „Datenschutz im Verein nach der Datenschutzgrundverordnung (DS-GVO)“, herausgegeben vom Landesbeauftragten für den Datenschutz und die Informationsfreiheit Baden-Württemberg, den Mustervorlagen des Landessportverbandes für das Saarland und den Mustertexten des Württembergischen Landessportbundes.

In dieser Datenschutzordnung ist im Wesentlichen beschrieben,

- welche Arten von Daten von welchem Personenkreis erhoben werden,
- zu welchen Zwecken diese Daten genutzt werden,
- an wen welche Daten zu welchen Zwecken ggfs. übermittelt werden und
- Rechte der Betroffenen.

Weitere Einzelheiten sind in den Anlagen aufgeführt.

Inhaltsverzeichnis	Seite
Präambel	1
Inhalt	1
Anlagenverzeichnis	2
Rechtsgrundlagen	2
Datenerhebung	2
Datenspeicherung	2
Datennutzung	2
Datenverarbeitung/ Übermittlung	3
Aufbewahrungsfristen	3
Datenlöschung	3
Rechte der Betroffenen	3
Beschwerderecht	4
Verantwortlicher	4
Datenschutzbeauftragter	4
Homepage TC Bingen/ Datenschutzerklärung	4

Anlagenverzeichnis

Anlage 1a - Verzeichnis von Verarbeitungstätigkeiten

Anlage 1b - Mitgliederverwaltung durch den Prozessverantwortlichen

Anlage 2a -Verpflichtung zur Wahrung der Vertraulichkeit und zur Beachtung der datenschutzrechtlichen Regelungen

Anlage 2b - Merkblatt zur Vertraulichkeitsverpflichtung

Anlage 3 - Begriffsbestimmungen

Anlage 4 - Einwilligungserklärung Mitgliederdaten im Internet

Anlage 5 - Merkblatt Informationspflichten

Rechtsgrundlagen

Die Rechtmäßigkeit der Verarbeitung personenbezogener Daten richtet sich nach Art. 6 Abs.1 DS-GVO. Damit eine Verarbeitung rechtmäßig ist, müssen personenbezogene Daten mit Einwilligung der betroffenen Person oder auf einer sonstigen zulässigen Rechtsgrundlage, die sich aus der DS-GVO, aus dem sonstigen Unionsrecht oder dem Recht der Mitgliedsstaaten ergibt, verarbeitet werden.

Die Mitgliedschaft in einem Verein ist als Vertragsverhältnis zwischen den Mitgliedern und dem Verein anzusehen, dessen Inhalt im Wesentlichen durch die Vereinssatzung vorgegeben wird. Die Vereinssatzung bestimmt insoweit die Vereinsziele, für welche die Mitgliederdaten genutzt werden können.

Erhebt ein Verein personenbezogene Daten von einer betroffenen Person, so sind die Zwecke, für welche die Daten verarbeitet oder genutzt werden sollen, konkret festzulegen. Dazu dient die vorliegende Datenschutzordnung.

Datenerhebung

Mit dem Beitritt eines Mitgliedes nimmt der Verein alle für die Mitgliedschaft im Verein relevanten Daten (Name, Anschrift, Geburtsdatum, Bankverbindung) auf. Diese Informationen werden in dem vereinseigenen EDV-System gespeichert. Jedem Vereinsmitglied wird eine Mitgliedsnummer zugeordnet. Die personenbezogenen Daten werden dabei durch geeignete technische und organisatorische Maßnahmen vor der Kenntnisnahme Dritter geschützt.

Sonstige Informationen zu den Mitgliedern und Informationen über Nichtmitglieder werden grundsätzlich nur verarbeitet oder genutzt, wenn sie zur Förderung des Vereinszwecks nützlich und notwendig sind (wie etwa Telefon, Fax und E-Mail) und keine Anhaltspunkte bestehen, dass die betroffene Person ein schutzwürdiges Interesse hat, das der Verarbeitung oder Nutzung entgegensteht. Satz 4 gilt entsprechend.

Datenspeicherung

Die Mitgliederdaten und sonstige Daten zur Vereinsverwaltung werden auf privaten Rechnern bearbeitet und gespeichert. Der Zugang zu den genutzten Rechnern ist Passwort geschützt, siehe hierzu auch Anlage 1.

Datennutzung

Die Daten der Vereinsmitglieder werden zur allgemeinen Mitgliederverwaltung genutzt, d.h. u.a. zum Versand von Einladungen, Informationen und Berichten über die Vereinsarbeit. Daten der Vorstandsmitglieder (Vorname, Name, ggfs. Foto(s)) werden zur Selbst- und Außendarstellung des Vereins auf der Homepage des Vereins und ggfs. in der Presse veröffentlicht.

Als Mitglied des Württembergischen Landessportbundes e.V. (WLSB) ist der Verein verpflichtet, seine Mitglieder an den WLSB zu melden. Übermittelt werden dabei Vor- und Nachname, das Geburtsdatum, das Geschlecht, ausgeübte Sportarten und die Vereinsmitgliedsnummer.

Bei Mitgliedern mit besonderen Aufgaben werden zusätzlich die vollständige Adresse, die Telefonnummer, die E-Mail-Adresse, Beginn und Ende der Funktion sowie die Bezeichnung der Funktion im Verein übermittelt.

Im Rahmen von Liga-Spielen, Turnieren, Wettkämpfen oder ähnlichen Veranstaltungen meldet der Verein Ergebnisse und besondere Ereignisse an die Sportfachverbände Tennis.

Die Bankverbindung der Vereinsmitglieder wird zum Einzug von Mitgliedsbeiträgen sowie zur Erstattung von Auslagen genutzt.

Die Daten von Sponsoren werden genutzt für Anfragen und zur Übermittlung von Informationen über unseren Verein, seine Ziele und Veranstaltungen.

Datenverarbeitung / Datenübermittlung

Wir verarbeiten keine Daten automatisiert, abgesehen von Standardvorgängen wie Sortierung, Filterung usw.

Datenübermittlung an die Gemeindeverwaltung Bingen erfolgt einmal jährlich. Dabei werden folgende Daten zur Erlangung der Vereinsförderung für Jugendarbeit übermittelt: Vorname, Name, Alter.

Datenübermittlung Name, Vorname und Bankverbindung erfolgt an die Hohenzollerische Landesbank Kreissparkasse Sigmaringen und Volksbank Bad Saulgau Filiale Bingen und werden zum Einzug von Beiträgen und Spenden sowie zur Überweisung von Aufwandsentschädigungen und Erstattung von Auslagen übermittelt.

Eine Datenübermittlung an weitere Dritte erfolgt nicht.

Datenübermittlung zu kommerziellen Werbezwecken erfolgt nicht.
Auftragsdatenverarbeitung durch Dritte erfolgt nicht.

Aufbewahrungsfristen

Grundsätzlich speichern wir Daten unbefristet. Nach Ausscheiden eines Mitglieds werden die Daten in das Mitgliederarchiv überführt und aus den aktuellen Listen gelöscht. Damit kann später nachvollzogen werden, wer wann mit welchem Status geführt worden ist.

Gesetzlich vorgeschriebene Aufbewahrungsfristen von Unterlagen, z.B. Steuererklärungen und dazugehörige Unterlagen, werden eingehalten.

Datenlöschung

Allgemeine Verwaltungsdaten eines Mitgliedes, die bei uns gespeichert sind, werden gelöscht, wenn die betreffende Person ihre Einwilligung widerruft oder die Löschung verlangt, es sei denn, die Daten werden noch benötigt, z.B. im Falle rechtlicher Ansprüche oder Auseinandersetzungen.

Wir weisen darauf hin, dass eine vollständige Datenlöschung insbesondere bei Vorstandsmitgliedern, Mitarbeitern und Mitwirkenden nicht möglich ist, da diese in Programmheften, Presseartikeln, Vereinschroniken u. ä. veröffentlicht worden sind.

Listen mit personenbezogenen Daten von Mitgliedern auf Papier werden vor der Entsorgung unleserlich gemacht.

Rechte der Betroffenen

- **Widerrufsrecht**

Erteilte Einwilligungen können jederzeit gegenüber dem Verein widerrufen werden. Die Datenverarbeitung, die auf der widerrufenen Einwilligung beruht, darf dann für die Zukunft nicht mehr fortgeführt werden.

- **Auskunftsrecht**

Die betroffenen Personen können Auskunft über ihre vom Verein verarbeiteten personenbezogenen Daten verlangen. Dies gilt insbesondere für die Zwecke der Datenverarbeitungen, die Kategorien der personenbezogenen Daten, ggf. die Kategorien von Empfängern, die Speicherdauer sowie ggf. die Herkunft der Daten.

- **Berichtigungsrecht**

Die betroffenen Personen können die Berichtigung unrichtiger oder die Vervollständigung ihrer bei uns gespeicherten personenbezogenen Daten verlangen.

- **Löschungsrecht**

Die Löschung der bei uns gespeicherten personenbezogenen Daten kann verlangt werden, soweit deren Verarbeitung nicht zur Ausübung des Rechts auf freie Meinungsäußerung und Information, zur Erfüllung einer rechtlichen Verpflichtung, aus Gründen des öffentlichen Interesses oder zur Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen erforderlich ist.

- **Recht auf Einschränkung der Verarbeitung**

Die Einschränkung der Verarbeitung der personenbezogenen Daten kann verlangt werden, soweit die Richtigkeit der Daten von der betroffenen Person bestritten wird oder die Verarbeitung unrechtmäßig ist, sofern aber deren Löschung abgelehnt wird.

Beschwerderecht

Die betroffenen Personen können sich bei der für den Tennisclub Bingen e.V. zuständigen Aufsichtsbehörde beschweren, z.B., wenn sie der Ansicht sind, dass ihre personenbezogenen Daten in unrechtmäßiger Weise verarbeitet werden.

Die für uns zuständige Behörde ist:

Der Landesbeauftragte für den Datenschutz und die Informationsfreiheit

Baden-Württemberg

Königstraße 10a

70173 Stuttgart

Telefon: 0711/615541-0

Telefax: 0711/615541-15

E-Mail: poststelle@lfdi.bwl.de

Verantwortlicher

Verantwortlich für die Einhaltung der datenschutzrechtlichen Vorgaben ist der Vorstand nach § 26 BGB.

Der Vorstandschaft ist auch für die Beantwortung von Auskunftsverlangen von betroffenen Personen verantwortlich.

Der Verantwortliche ist der Vereinsvorsitzende, zurzeit:

Wolfgang Tritschler

Elogiusstrasse 24

72511 Bingen

Telefon: 07571/4480

Datenschutzbeauftragter

Beim Tennisclub Bingen e.V. sind keine 10 Personen ständig mit der automatisierten Verarbeitung personenbezogener Daten beschäftigt. Gemäß DS-GVO ist daher auch kein Datenschutzbeauftragter zu benennen.

Homepage des TC Bingen e.V. / Datenschutzerklärung

Die Einrichtung und Unterhaltung von Auftritten im Internet obliegt der Vorstandschaft. Änderungen dürfen ausschließlich durch die Vorstandschaft und den Administrator vorgenommen werden.

Die Vorstandschaft ist für die Einhaltung der Datenschutzbestimmungen im Zusammenhang mit Online-Auftritten verantwortlich, die Datenschutzerklärung ist aktuell zu halten.

Die Datenschutzordnung des TC Bingen, Stand 02. Oktober 2018, wurde durch den Clubausschuss am 02. Oktober 2018 beschlossen und tritt mit Wirkung vom 19. Oktober 2018 in Kraft.

Bingen, den 19. Oktober 2018

Wolfgang Tritschler
Vorsitzender

A handwritten signature in black ink, appearing to read 'W. Tritschler', written in a cursive style.